Quiz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **85 (2010)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

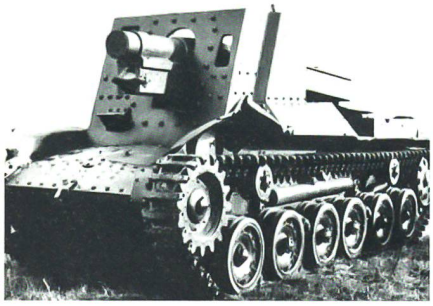
http://www.e-periodica.ch

Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler und René Zürcher stellen die Aufgaben.

Waffe 5

Flugzeug 3



Fahrzeug 1

Waffe 6

Flugzeug 4

Fahrzeug 2

Lösung 5
Die Solothurn S-18/100 ist eine schwere Panzerbüchse im Kaliber 20 mm, die vor dem Zweiten Weltkrieg von den Waffenwerken in Solothurn im deutschen Auftrag entwickelt und gefertigt wurde. Die Leistung war unter den Erwartungen, worauf die S-18/1000 entwickelt wurde. Das Kaliber blieb, die Geschossenergie wurde durch eine stärkere Munition sowie durch die Verlängerung des Laufes gesteigert. Damit konnten auf eine Entfernung von 500 m immerhin 27 mm Panzerstahl durchschlagen werden.

Lösung 6
Das Unterwasser-Sturmgewehr APS Underwater Assault Rifle ist eine vollautomatische Unterwasserwaffe im Kaliber 5,66 mm. Es verschiesst seine Pfeilmunition aus einem 26-Schuss-Magazin mit einer Reichweite von 30 m in fünf Metern Tiefe. Es handelt sich um eine Spezialversion des Modells AK-47 aus russischer Entwicklung, die für den Unterwassereinsatz angepasst wurde.

Lösung 3
Der E-8C JOINT STARS (Joint Surveillance Target Attack Radar System) ist ein luftgestütztes Kommando-, Kontroll-, Aufklärungs- und Nachrichtendienst-System. Die gewonnenen Informationen dienen vor allem den Bodenstreitkräften zur direkten Kampfunterstützung. Die normale Besatzung beträgt vier Mann im Cockpit, sowie 18 Spezialisten von Air Force und Army zur Auswertung und Bedienung der Sensoren. Total sind bei der USAF 17 Maschinen im Einsatz.

Lösung 4
Bereits im Jahr 1951 hatte der legendäre Hawker Hunter seinen Erstflug. In den folgenden Jahren wurden für zahlreiche Abnehmer rund 2500 Maschinen in England, Belgien und den Niederlanden gefertigt. Als Kampfflugzeug haben die Hunter längst ausgedient, mehrere Maschinen werden jedoch auch heute noch als «Aggressor» durch zivile Firmen eingesetzt (siehe Bild aus Kanada mit ehemaligen schweizerischen Flugzeugen).

Lösung 1
Der Typ 4 15-cm-Selbstfahrlafette Ho-Ro war eine Haubitze der Kaiserlichen Japanischen Armee im Zweiten Weltkrieg. Das Fahrzeug war mit einer 150-mm-Haubitze von 1905 bewaffnet, die bereits Anfang der 30er-Jahre ausgemustert worden war. Basierend auf dem Chassis des Panzers Typ 97 besass der Typ 4 lediglich eine 25 Millimeter starke Panzerung. Der Typ 4 wurde nur in geringen Mengen hergestellt, da die Rohstoffläge keine höheren Produktionszahlen mehr zuliess.

Lösung 2
Der Pinaka ist ein Mehrfachraketenwerfer auf einem Geländelastwagen, der in den 80er-Jahren in Indien entwickelt wurde. Ein Werfer kann 12 Raketen mit einer maximalen Reichweite von rund 42 Kilometern abfeuern, die eine Fläche von 1000x800 Metern abdecken. Ursprünglich war geplant, das System bereits 1994 in die indische Armee einzuführen, was aber aufgrund mehrerer Produktionsprobleme nicht gelang.